

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche 9. Sitzung des Stadtrates am Montag, den 26.10.2020 in der Stadhalle Deggendorf

Beginn: 16:00 Uhr

Ende: 17:17 Uhr

ANWESEND:

- VORSITZENDER -

Dr. Christian Moser

- MITGLIEDER -

Oliver Antretter

Wolf-Günther Bergs

Thomas Gunter Bielmeier

Karl-Heinz Gollwitzer

Prof. Dr. Johannes Grabmeier

Detlev Gück

Thomas Hartmann

Franz Xaver Heigl

Christian Heilmann

Friedrich Helber

Peter Högn

Anton Holler

Nermin Jenetzke

Josef Kandler

Christian Kilger

Johannes Krenn

Paul Linsmaier

Markus Mühlbauer

Alfred Ortmann

Corinna Ortmann

Andreas Oswald

Günther Pammer

Konrad Rankl

Hela Schandelmaier

Prof. Dr. med. Peter Schandelmaier

Harald Schiller

Dr. Ila Schnabel

Alois Schraufstetter

Karl Heinz Stallinger
Karl Stern
Leopold Till
Ewald Tremel
Sophia Tröster
Margret Tuchen
Dr. med. Ute von Eichhorn
Jürgen Waldmann
Renate Wasmeier
Peter Weinbeck
Cem Yasinoglu

ab 16:09 Uhr

- SCHRIFTFÜHRERIN -

Sonja Kiwitz

- VERWALTUNGSREFERENTEN -

Johann Maier
Michael Plecher
Florian Sterr
Christoph Strasser
Bernhard Weeber

- GÄSTE -

Stefan Gabriel
Oliver Hausladen

Deggendorfer Zeitung
Donau Anzeiger

ABWESEND:

- MITGLIEDER -

Dr. Tobias Deiml

entschuldigt, berufliche Gründe

TAGESORDNUNG:

1. Bekanntgaben
2. Genehmigung der Niederschrift öffentlicher Teil der 8. Sitzung des Stadtrates am 28.09.2020
3. Vollzug des Gemeinde- und Landkreiswahlgesetzes (GLkrWG);
Antrag von Frau Katrin Ebner-Steiner auf Niederlegung ihres Amtes als Stadträtin
4. Vollzug des Gemeinde- und Landkreiswahlgesetzes (GLkrWG);
Nachrücken von Herrn Alfred Ortmann in den Stadtrat
5. Vereidigung des neuen Stadtratsmitglieds Alfred Ortmann
6. Neubesetzung der Ausschüsse des Stadtrates
7. Bekanntgabe des Jahresabschlusses des Städtischen Elisabethenheimes für 2019
8. Tiefgarage Kulturviertel, Öffentliche Tiefgarage Altstadtviertel, Parkhaus Stadthalle;
Erneuerung der Pachtverträge mit der Stadtparken Deggendorf GmbH
9. Tätigkeitsbericht des Integrationsbeauftragten der Stadt Deggendorf
10. Anfragen

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden, erklärt, dass frist- und formgerecht geladen wurde, stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

Einwände gegen die vorliegende TO werden nicht erhoben.

TOP 1 Gegenstand:
 Bekanntgaben

Der Vorsitzende informiert, dass die Sitzung aufgezeichnet wird (Tonaufnahme). Die Anwesenheiten werden durch das Protokoll erfasst. Maskenpflicht gilt nun auch am Sitzplatz. Die Übersicht über die Sitzungstermine 2021 wird in den nächsten 1-2 Wochen per E-Mail versandt.

Ferner weist der Vorsitzende darauf hin, dass folgende Unterlagen aufgelegt sind:

- Zusammensetzung der Ausschüsse des Stadtrates (zu TOP 6)
- Formular zur Angabe, ob Haushalt digital oder in Papierform gewünscht wird
- Informationsbrief des Bayerischen Städtetags
- Zeitschrift Bayerischer Gemeindetag (Ausgabe Oktober)

Der Vorsitzende gratuliert den Damen und Herren Stadträte/innen Dr. Ila Schnabel, Peter Weinbeck, Thomas Hartmann und Anton Holler nachträglich zum Geburtstag.

TOP 2 Gegenstand:
 Genehmigung der Niederschrift öffentlicher Teil der 8. Sitzung des Stadtrates am
 28.09.2020

Die Niederschrift über die vorangegangene öffentliche Sitzung wurde den Stadtratsmitgliedern mit Ladung zur heutigen Sitzung in das Ratsinformationssystem zur Einsichtnahme bereitgestellt. Einwendungen wurden auf Nachfrage des Vorsitzenden nicht erhoben.

TOP 3 Gegenstand:
Vollzug des Gemeinde- und Landkreiswahlgesetzes (GLkrWG);
Antrag von Frau Katrin Ebner-Steiner auf Niederlegung ihres Amtes als Stadträtin

Der Vorsitzende lässt über den Beschlussvorschlag vom 13.10.2020 abstimmen.

Abstimmungsergebnis: laut Beschlussvorschlag
Ja-Stimmen: 38 Nein-Stimmen: 0 Gesamt: 38

Die Niederlegung des Amtes als Stadträtin durch Frau Katrin Ebner-Steiner mit Ablauf des 30.09.2020 wird festgestellt.

TOP 4 Gegenstand:
Vollzug des Gemeinde- und Landkreiswahlgesetzes (GLkrWG);
Nachrücken von Herrn Alfred Ortmann in den Stadtrat

Der Vorsitzende lässt über den Beschlussvorschlag vom 13.10.2020 abstimmen.

Abstimmungsergebnis: laut Beschlussvorschlag
Ja-Stimmen: 38 Nein-Stimmen: 0 Gesamt: 38

Herr Alfred Ortmann rückt als Listennachfolger der AfD in den Stadtrat nach.

TOP 5 Gegenstand:
Vereidigung des neuen Stadtratsmitglieds Alfred Ortmann

Vor der Vereidigung wurde Herr Ortmann befragt, ob er bereit ist, den Eid zu leisten und für welche Eidesformel er sich entscheidet.

Herr Alfred Ortmann spricht dem Vorsitzenden das Gelöbnis „Ich gelobe Treue dem Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland und der Verfassung des Freistaates Bayern. Ich gelobe, den Gesetzen gehorsam zu sein und meine Amtspflichten gewissenhaft zu erfüllen. Ich gelobe, die Rechte der Selbstverwaltung zu wahren und ihren Pflichten nachzukommen“ nach.

TOP 6 Gegenstand:
 Neubesetzung der Ausschüsse des Stadtrates

Der Vorsitzende lässt über den Beschlussvorschlag vom 13.10.2020 abstimmen.

Abstimmungsergebnis: laut Beschlussvorschlag
Ja-Stimmen: 39 Nein-Stimmen: 0 Gesamt: 39

Der Zusammensetzung der Ausschüsse des Stadtrates entsprechend der aufgelegten Liste wird zugestimmt.

TOP 7 Gegenstand:
 Bekanntgabe des Jahresabschlusses des Städtischen Elisabethenheimes für
 2019

Herr Weiß, Leiter des Elisabethenheimes, kann aus gesundheitlichen Gründen nicht an der Sitzung teilnehmen und lässt sich entschuldigen, so der Vorsitzende.

Herr Sterr gibt Informationen zur Beschlussvorlage vom 14.10.2020.

An der anschließenden Diskussion beteiligen sich die Herren Stadträte Stallinger (Bericht äußerst positiv / Auslastung von 96 % / können uns nichts besseres wünschen / damalige Entscheidung des Stadtrates das E-Heim weiterzuführen und zu sanieren war gut / dankt Herrn Oberbürgermeister und der Heimleitung für hervorragende Arbeit / wünscht Herrn Weiß gute Genesung); Linsmaier (schließt sich an / sind gut aufgestellt / Ergebnis und Auslastung sehr gut / Heim wird gut angenommen / großer Dank an Herrn Weiß und sein Team / alles Gute für kommende Herausforderungen aufgrund Corona im Winter); Prof. Dr. Grabmeier (schließt sich an / alles wunderbar / man könnte überlegen, mit Defizit ausgleich 5 Jahre zu warten, aber Bedenken bereits zerstreut); Heilmann (wünscht Herrn Weiß alles Gute / Herr Weiß kümmert sich, als wäre es sein eigenes Heim / gewisses Defizit pro Jahr ist es uns wert / Geld wandert überwiegend in Taschen unserer Mitarbeiter).

Abschließend informiert der Vorsitzende, dass Herr Weiß nächstes Jahr seinen Regelruhestand antritt, daher wird die Stelle demnächst ausgeschrieben.

Abstimmungsergebnis: laut Beschlussvorschlag
Ja-Stimmen: 40 Nein-Stimmen: 0 Gesamt: 40

1. Gegen das Ergebnis des Jahresabschlusses 2019 werden keine Einwendungen erhoben.

2. Der Jahresfehlbetrag 2019 in Höhe von 163.037,68 € wird durch den Träger ausgeglichen.
3. Die Ausgaben in Höhe von 163.037,68 € für den Jahresfehlbetrag 2019 sind aus den im Haushaltsplan 2020 auf HHSt. 0.4321.7153 in Höhe von 146.900,00 € verfügbaren Haushaltsmitteln zu begleichen. Die dabei anfallenden überplanmäßigen Ausgaben in Höhe von 16.137,68 € werden genehmigt.

TOP 8 Gegenstand:
Tiefgarage Kulturviertel, Öffentliche Tiefgarage Altstadtviertel, Parkhaus
Stadhalle;
Erneuerung der Pachtverträge mit der Stadtparken Deggendorf GmbH

Herr Plecher gibt Informationen zur Beschlussvorlage vom 16.10.2020.

An der anschließenden Diskussion beteiligen sich die Herren Stadträte Prof. Dr. Grabmeier (einverstanden, dass Verträge neu geregelt werden / insbesondere Mietzins auf realistisches Niveau anheben / über 10 Jahre, ggf. hätte man noch Index einbauen können / Verantwortlichkeiten besser geregelt bei Renovierungen / bemerkenswert, dass es zu Zeiten von Altoberbürgermeister Görlitz ein fünfseitiger Vertrag war und nun 11 Seiten); Stallinger (SPD Stadtratsfraktion begrüßt, dass Pachtbedingungen auf neue Beine gestellt werden / neue vertragliche Bestandteile trennen Verantwortlichkeiten von Pächter und Verpächter, das ist gut / Bedingungen sind umfangreich / bisher mäßige, nicht angemessene Pacht: ursprünglich 10.000 DM, dann umgerechnet 5.000 € / nun für 25.000 € angemessen / erwartet weiterhin gute Zusammenarbeit).

Abstimmungsergebnis: laut Beschlussvorschlag
Ja-Stimmen: 39 Nein-Stimmen: 0 Gesamt: 39

Den in der Anlage befindlichen drei Vertragsentwürfen für die im Betreff aufgeführten Parkgaragen wird zugestimmt.

TOP 9 Gegenstand:
Tätigkeitsbericht des Integrationsbeauftragten der Stadt Deggendorf

Herr Stadtrat Oliver Antretter trägt in seiner Funktion als Integrationsbeauftragter seinen Tätigkeitsbericht vor.

An der anschließenden Diskussion beteiligen sich die Damen und Herren Stadträte/innen Linsmaier (dankt Herrn Antretter für Engagement / große Motivation und breite inhaltliche Aufstellung / Fingerspitzengefühl und viel Wissen erforderlich, nicht ganz einfach / Anfrage der Grünen aufliegend mit Fragen zum Migrationsbeirat / Frau Jenetzke wurde für Engagement im Integrationsbeirat gelobt, deshalb Grund der Anfrage unklar / parteiintern klären oder Herrn Antretter fragen); Heilmann (Anfrage, da in städtischer Mitteilung die Rede vom Integrationsbeirat war / diesbezüglich nichts auf Homepage gefunden / daher Nachfrage ob es den Integrations- oder Migrationsbeirat noch gibt und was dieser macht / wollte es aufklären / Frage bereits vom August / keine böswillige Anfrage); Dr. von Eichhorn (Woche der Begegnung hat gezeigt, wie schwierig Integration wirklich ist / Integration meist über Kinder / oft schwierig für Frauen / bewegen sich aufgrund kirchlicher Zugehörigkeit anders in Öffentlichkeit / bleiben in ihren Gruppen, in ihrer Sprache / für Gruppen wird gesorgt, aber sie kommen nicht bei uns an / durch Corona keine anderen Austauschmöglichkeiten / ggf. könnte Stadt Anschlag geben / Bewusstsein für diese Problematik schaffen – Antretter: Problem besteht zu Zeiten Corona generell / Bürgertelefon wurde eingerichtet / unbegleitete minderjährige Flüchtlinge und Menschen im Ankerzentrum werden betreut / durchaus Problematik bei Bürgern, die in Wohnungen leben / Beziehung zu Heimatländern über Internet / schwierig seitens Stadt etwas anzubieten / viele unterschiedliche Sprachen / Caritas ist gute Anlaufstelle / Problematik der sozialen Isolierung besteht momentan); Yasinoglu (Nachfrage zum Status der muslimischen Bestattungen – Dr. Moser: diesbezüglich bereits Kontakt mit DITIB gehabt / strenge Vorschriften für muslimische Bestattungen / eigener Bereich und Bestattung für immer / deutsche Gesetze nicht dafür ausgerichtet, man bezahlt für Liegezeiten / unendliche Liegezeit hieße, man müsste den Grund erwerben / Ausrichtung Leichnam wäre umsetzbar / brauchen Lösung für Thema Liegezeit / Realisierung nur für Stadtgebiet, nicht für gesamten Landkreis / sind grundsätzlich offen / alle Religionen sollen berücksichtigt werden, nicht nur Islam / Thema ggf. im Verwaltungsausschuss behandeln).

zur Kenntnis genommen

Ja-Stimmen: 39 Nein-Stimmen: 0 Gesamt: 39

TOP 10 Gegenstand:
 Anfragen

keine

Abgeschlossen mit TOP 10 der TO. Vorstehende Beschlüsse sind laut Art. 51 GO rechtsgültig zustande gekommen.

Deggendorf, 27.10.2020

STADT DEGGENDORF

Dr. Christian Moser
Oberbürgermeister

Sonja Kiwitz
Schriftführer/-in